

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Julia Verlinden (Lüneburg KV)

Änderungsantrag zu UK-GE-01

Von Zeile 51 bis 54:

beteiligen, sind und bleiben dabei unsere wichtigsten Verbündeten. Sie treiben den dezentralen Ausbau voran. Darum wollen wir **alle kleinen Windenergieprojekte mit bis zu 6 Anlagen** vom bürokratischen Ausschreibungszwang befreien ("**de-mimimis-Regelung**"). Indem wir Mieterstrommodelle ermöglichen, bringen wir die Energiewende mit Solarzellen auch auf die Dächer von Mietshäusern und lassen alle von den Vorteilen einer

Begründung

Für Bürgerenergiegesellschaften ist es umständlich, wenn sie erst nachweisen müssen, dass sie die komplizierten Regeln des Wirtschaftsministeriums erfüllen, um als Bürgerenergie anerkannt zu werden. Wir wollen das Engagement vereinfachen: alle Projekte unter einer bestimmten Schwelle müssen nicht an den Ausschreibungen teilnehmen. Das war explizit von der EU auch so zugestanden worden, die GroKo wollte das aber so nicht umsetzen.

Unterstützer*innen

Peter Meiwald (Ammerland KV); Philipp Bruck (Bremen-Kreisfrei KV); Christina Johanne Schröder (Wesermarsch KV); Uwe Dietrich (Hildesheim KV); Matthias Schröter (Leipzig KV); Tobias Balke (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Krister-Benjamin Schramm (Oldenburg-Stadt KV); Horst Schiermeyer (Görlitz KV); Barbara Poneleit (Forchheim KV); Marcel Duda (Hildesheim KV); Till Westermayer (Breisgau-Hochschwarzwald KV); Kai Wehnemann (Oldenburg-Stadt KV); Volker Bajus (Osnabrück-Stadt KV); Fritz Lothar Winkelhoch (Oberberg KV); Lino Klevesath (Göttingen KV); Kai Herzog (Lüneburg KV); Sebastian Heilmann (Lüneburg KV); Michael Hoffmeier (Eichsfeld KV); Marcel Ernst (Göttingen KV)